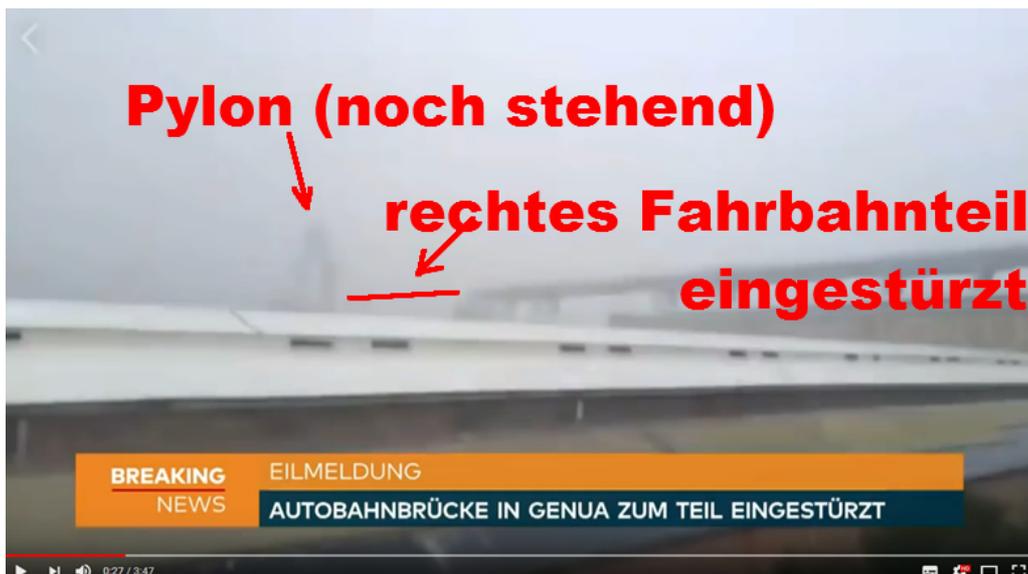


2810. Artikel zu den Zeitereignissen

14. 8. 18: Brückeneinsturz auf der A 10 in Genua (2)



Italien: Wurde Genua-Brücke gesprengt?¹

Ich bekam den Hinweis auf Gerhard Wisnewskis Video (s.o.), das ich nachfolgend behandeln möchte: Er sagt (ab 0:13): *Also wahrscheinlich haben Sie auch schon davon gehört, daß manche Leute sagen, daß die Brücke von Genua gesprengt wurde. Ich zeige auch, warum die das glauben. Das ist nur ein Standbild (s.o.), aber gleich fängt das Amateurvideo an zu laufen.*



¹ <https://www.youtube.com/watch?v=4RlyTKMYMpY>

Achtung, gleich auf den Anfang achten (Bilder auf S.1 unten und s.u.). Gesehen? Zwei Blitze hat man da gesehen. Bei 0:33 sieht man hintereinander zwei leichte Erhellungen. Im ersten Bild (S. 1, oben) ist zu sehen, daß der rechte Fahrbahnteil schon eingestürzt war (– möglicherweise auch der linke Fahrbahnteil² –) und in den weiteren Bildern, daß der größte Teil des Pylons auf die rechte Seite und der übriggebliebene senkrechte Rest einige Sekunden später auf die linke Seite fiel.



Gerhard Wisnewski sagte weiter (ab 0:37): *Ein sogenannter Experte hat behauptet, daß wären sogenannte Bogenblitze gewesen. Das seien natürliche Erscheinungen. Davon habe ich allerdings noch nie gehört. Und außerdem seien diese Bogenblitze eine halbe Stunde vor dem Einsturz eingeschlagen, aber hier sah man ja, daß diese Blitze während des Einsturzes auftraten.*

Gerhard Wisnewski zeigt daraufhin noch einmal die Szene mit den Blitzen (bzw. Erhellungen) – auch mit Farbsättigung, wo man diese besser sehen kann (s.u.).

Ab 1:42 bis 2.40 sagt er weiter: *Das war ja wohl überdeutlich. Also es ist ja nicht irgendwie ein Bogenblitz, sondern es geht um zwei Lichterscheinungen und woraufhin dieser Pfeiler einstürzt. Der nächste Punkt ist, daß diese beiden Blitze oder Lichterscheinungen ziemlich gleich groß sind. Also, wenn das zwei Blitze wären, würde man ja erwarten, daß die als natürliche Phänomene unterschiedlich wären. Aber das ist hier nicht der Fall. So, der Verdacht besteht, daß diese Brücke in Italien gesprengt wurde. Natürlich ist das die Situation, nachdem die Fahrbahn schon weggebrochen ist. Dadurch wurde wahrscheinlich auch der*

² Siehe Artikel 2809

Amateurfilmer aufmerksam und hat begonnen zu filmen. Das heißt, durch diese zwei Blitze oder Sprengungen werden dann, wenn überhaupt, noch die Pfeiler (der Pylon) abgetragen.



Offen bleibt (bei dem Video), wie die Brücken-, bzw. Fahrbahnteile zum Einsturz gebracht wurden. Eine Sprengung im konventionellen Sinne kann es meines Erachtens nicht gewesen sein, weil die Menschen die Detonation gehört hätten und das natürlich aufgefallen wäre. In dem unteren Video ist der Ton dabei und da ist auch nichts von einer Detonation zu hören. Im übrigen bin ich der Überzeugung, daß die Brücke mit elektromagnetische Wellen "gesprengt" wurde.³ (Bsp. u.a.: *Zerstörung des Stadtarchivs in Köln*⁴ und "*Einsturz der Eislaufhalle*" in Bad Reichenhall⁵.)

Bemerkenswert ist, daß die Menschheit – wobei überall Videokameras stehen und es mit Sicherheit auch bessere Aufnahmen des Brückeneinsturzes gibt (die natürlich vorenthalten werden) – mit solchen undeutlichen Aufnahmen "abgespeist" wird. (Fortsetzung folgt.)



#GENUA BRÜCKE GESPENGT? #ITALIEN⁶

³ Siehe Artikel 93 (S. 1-4)

⁴ Siehe Artikel 88 (S. 1), 93 (S. 1-4), 96 (S. 2-4), 97, 98

⁵ Siehe Artikel 1328, 1329 (S. 1/2), 1331, 1332 (S. 2-4)

⁶ <https://www.youtube.com/watch?v=JnWQ4QgZQwM>